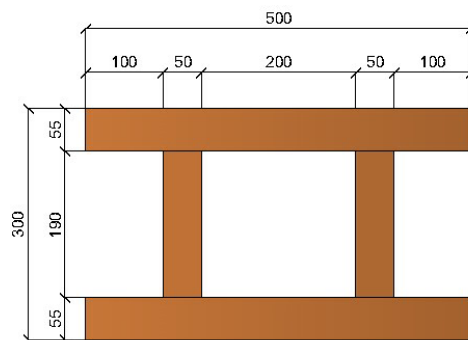


Referenz : IB H 30/19

Der Isobloc- oder Fixolite-Block ist ein 50 cm breiter und 25 cm hoher Schalungsblock (1 m² = 8 Blöcke), dessen Tiefe je nach Bedarf variiert. Der Block besteht aus Holzzement und optional aus feuerfestem, expandiertem Polystyrol (Dichte 40 gr/m³).

ISOBLOC H Base : Block ohne Isolierung mit 15 cm Beton oder mehr

Typ	ISOBLOC H Base
Gesamtdicke	30.0 cm
Dicke der Innenseite (1)	5.5 cm
Äußere Seitenstärke (1)	5.5 cm
Dicke der Isolierung (2)	0.0 cm
Dicke des Betons (3)	19 cm
Betonvolumen pro m ² (3)	169 l/m ²
Abschnitt Betonpfeiler	380 cm ²
Betonsäulenprofil pro laufendem Meter	1520 cm ² /m
Äquivalente Betonwandstärke	15.2 cm
Querschnitt eines Betonträgers	209 cm ²
Betonbalkenquerschnitt pro Meter Höhe	836 cm ² /m
Fertiges Wandgewicht ohne Beschichtung	5.27 kN/m ²
Fertiges Wandgewicht mit Beschichtung	5.69 kN/m ²
R-Koeffizient trocken ohne Beschichtung (4)	1.28 m ² K/W
U-Koeffizient trocken mit Beschichtung (5)	0.68 W/m ² K
R-Koeffizient ohne Beschichtung (6)	1.14 m ² K/W
U-Koeffizient mit Beschichtung (7)	0.75 W/m ² K
Thermischer Ausgleich (8)	- h
Schalldämmung (9)	54 dB
REI mit Beschichtung (10)	180



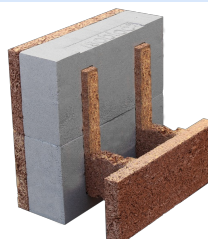
Besondere Blöcke



Steigungsblock



Erhöhungsblock



Kantenblock



Rahmenblock

- Netto-Trockendichte = (500±50) Kg/m³
- Gesintertes expandiertes Polystyrol mit Zusatz von Graphit. Dichte = 0,15 KN/m³; λ = 0,031 W/m.K
- Dichte des Betons 25 KN/ m²; λ trocken = 1,72 W/m.K; λ = 1,91 W/m.K bei einer Luftfeuchtigkeit im Gleichgewicht mit der Luft bei 23° C und 50% RH (siehe UNI EN 1745 und UNI EN 12524).
- Trockener Wärmewiderstand ohne Beschichtung und ohne Begrenzung des Wärmewiderstands. Bewertung nach der theoretischen Methode UNI EN 1745:2012. Dreidimensionale Methode.
- Trockener Wärmedurchgang, mit einer 2 cm dicken Kalk- und Sandschicht auf der Außenseite, einer 2 cm dicken Kalk- und Sandschicht auf der Innenseite, mit begrenztem Wärmewiderstand, unter trockenen Bedingungen. Bewertung nach der theoretischen Methode UNI EN 1745:2012. Dreidimensionale Methode.
- Wärmewiderstand, ohne Putz, ohne Begrenzung des Wärmewiderstands und mit einer Luftfeuchtigkeit im Gleichgewicht mit der Luft bei 23° C und 50% RH. Bewertung nach der theoretischen Methode UNI EN1745:2012. Dreidimensionale Methode.
- Wärmedurchgang, mit einer 2 cm dicken Kalk- und Sandschicht auf der Außenseite, einer 2 cm dicken Kalk- und Sandschicht auf der Innenseite, mit einem begrenzten Wärmewiderstand und einem Feuchtigkeitsgehalt im Gleichgewicht mit der Luft bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit. Bewertung nach der theoretischen Methode UNI EN 1745:2012. Dreidimensionale Methode.
- Ref. UNI - EN ISO 10456 für einen Zeitraum von 24 Stunden
- Zertifizierter Wert der theoretischen Berechnung UNI EN 12354-1:2002
- Bezug: Norm UNI 1365-1. REI: Widerstandsfähigkeit: Fähigkeit, die strukturelle Stabilität aufrechtzuerhalten; Wasserdichtheit: Fähigkeit, die Ausbreitung von Feuer und Rauch zu verhindern; Isolierung: Fähigkeit, angrenzende Bereiche thermisch zu isolieren und die Ausbreitung von Wärme zu verhindern



Deutsche Version :
https://fixolite.eu/doc/IB_H_30_19.de.pdf



Version française :
https://fixolite.eu/doc/IB_H_30_19.fr.pdf

